

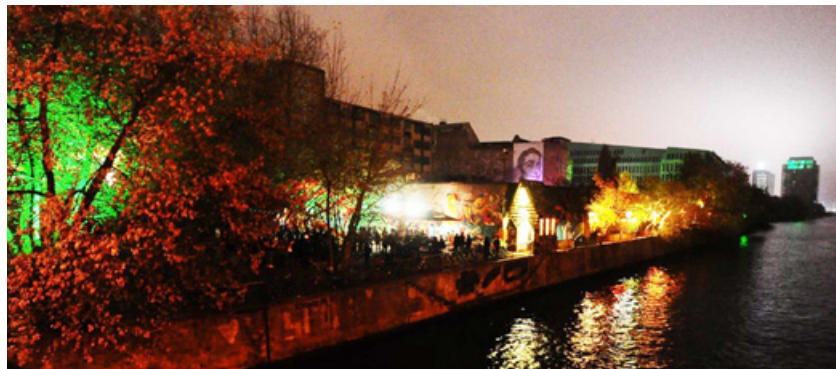
Potentialstudie Zukunft YAAM

- Input zum YAAM-Zukunftsworkshop 2019 -

Das YAAM kann als kultureller Freibereich dauerhaft gesichert werden, wenn in Kooperation mit dem Bezirk, den Nachbar*innen und Nutzer*innen ein zukunftsfähiges und faszinierendes Konzept entwickelt wird. Ein Vorschlag dazu ist hier aufgezeigt.

- YAAM als dauerhafter multikultureller Treffpunkt und Veranstaltungsort
- öffentliche Nutzungen auf dem Dach des YAAM
- baulicher Lückenschluss an der Kreuzung Schillingbrücke als Projekthaus Wohnen&Arbeiten
- Vergrößerung des YAAM-Strands, bauliche Lösung der Lärmproblematik
- Ergänzung um ein Sporthaus im Ensemble
- Aufhebung des Denkmalschutzes für die betreffenden Teile der Hinterlandmauer zur Freiflächenentwicklung

Das Ziel ist eine zukunftsfähige Nutzung dieses Bezirksgrundstückes.



Potentialstudie Zukunft
YAAM Stand: 11.06.2021

DIE PLANUNGSAGENTUR
Büro für alternative Stadtentwicklung

Dipl.-Ing. Carsten Joost | planungsagentur.de
0177-4912757 | carsten-joost@gmx.de



Das YAAM-Ensemble - Eckbebauung

An die Brandwand des neuen Bürogebäudes wird ein vielschichtiger Baukörper ergänzt, der das Ensemble vervollständigt. Aufgezeigt ist ein Laubengangsystem (ca. 3.500 m² BGF) mit einer brandsicheren Freitreppenerschließung.

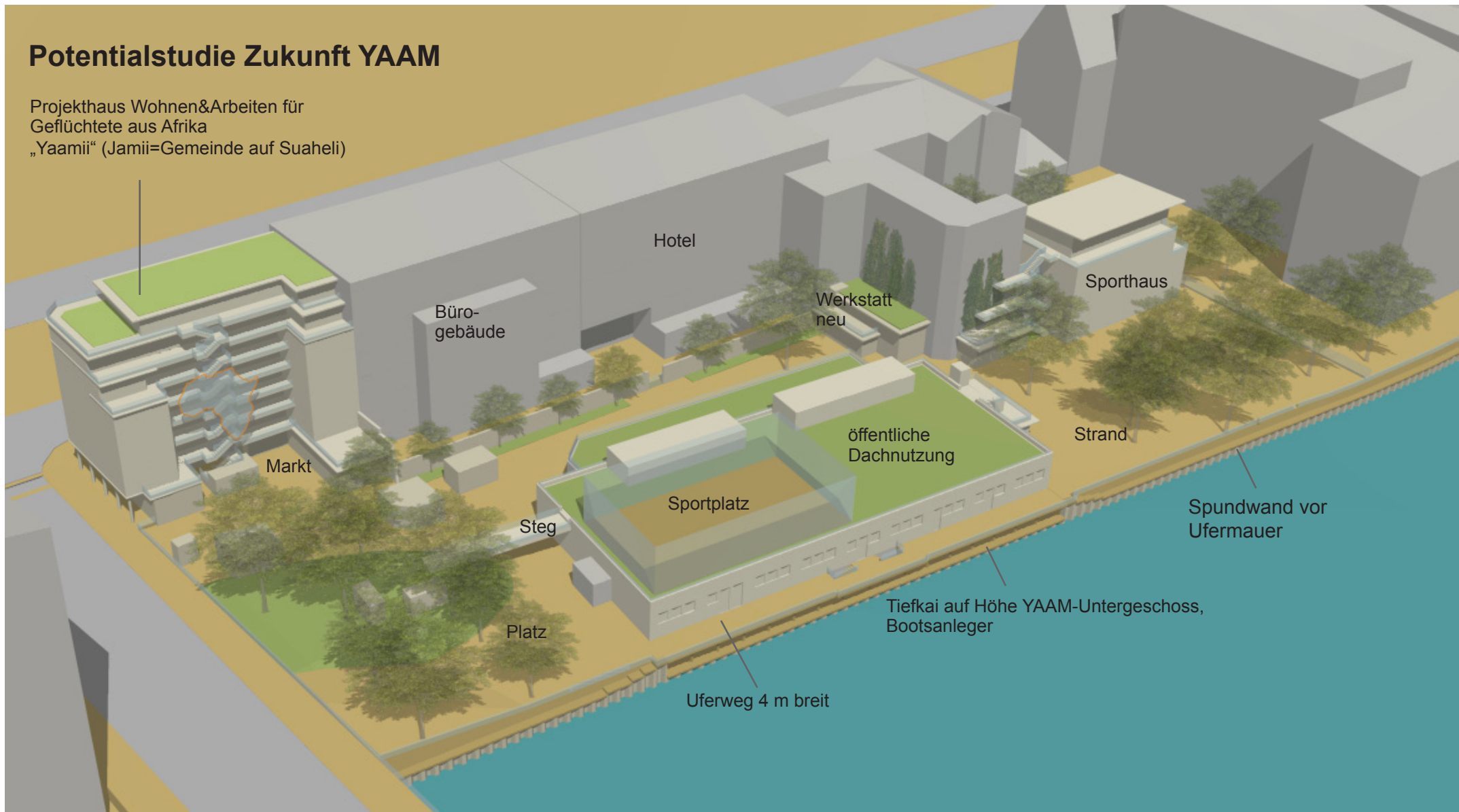
Ein Projekthaus „Wohnen&Arbeiten für Geflüchtete aus Afrika“ könnte im EG mit einer Art Basar die heutige Situation aufnehmen. Dort werden u.a. Erzeugnisse aus den darüberliegenden Werkstätten angeboten, die mit Wohnbereichen kombiniert sind. Es entsteht eine afrikanische Gemeinde, ein „Yaamii“ (Jamii=Gemeinde auf Suaheli)

Potentialstudie Zukunft YAAM Stand: 11.06.2021

DIE PLANUNGSAGENTUR
 Büro für alternative Stadtentwicklung
 Dipl.-Ing. Carsten Joost | planungsagentur.de
 0177-4912757 | carsten-joost@gmx.de

Potentialstudie Zukunft YAAM

Projekthaus Wohnen&Arbeiten für
Geflüchtete aus Afrika
„Yaamii“ (Jamii=Gemeinde auf Suaheli)



Nutzung Dachfläche

Die Dachfläche des YAAM wird für eine öffentliche Sport-/Erholungsfläche ausgebaut. Eine Treppenerschließung mit Aufzug wird in die neue Außenbar zum Strand hin integriert. Eine weitere Erschließung über einen Brückenstein, der von der straßenseitigen Erhebung aus die Dachfläche erreicht, ist auch für das Bewegen größerer Lasten geeignet.

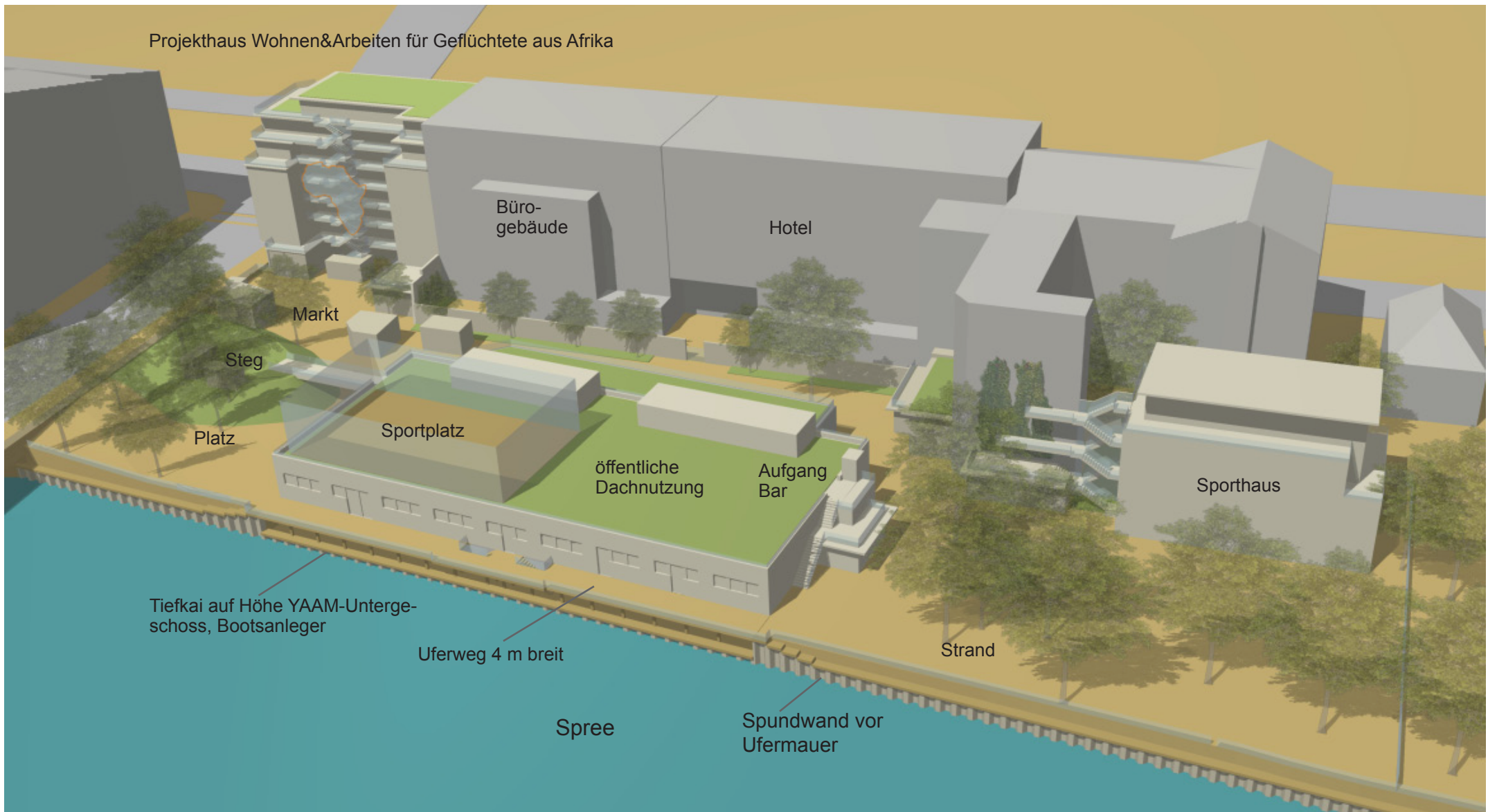
Stranderweiterung

Das heutige Werkstattgebäude weicht einer Verlegung und Vergrößerung des Strandbereiches, der damit aus dem Fokus der Nachbarschaft rückt und mit dem Neubau „Sporthaus“ akustisch abgeschirmt wird. Ein neues Werkstattgebäude entsteht zwischen den Brandwänden der nordwestlichen Nachbarbebauung.

Potentialstudie Zukunft YAAM Stand: 11.06.2021

DIE PLANUNGSAGENTUR
Büro für alternative Stadtentwicklung

Dipl.-Ing. Carsten Joost | planungsagentur.de
0177-4912757 | carsten-joost@gmx.de



Nutzung YAAM-Untergeschosses

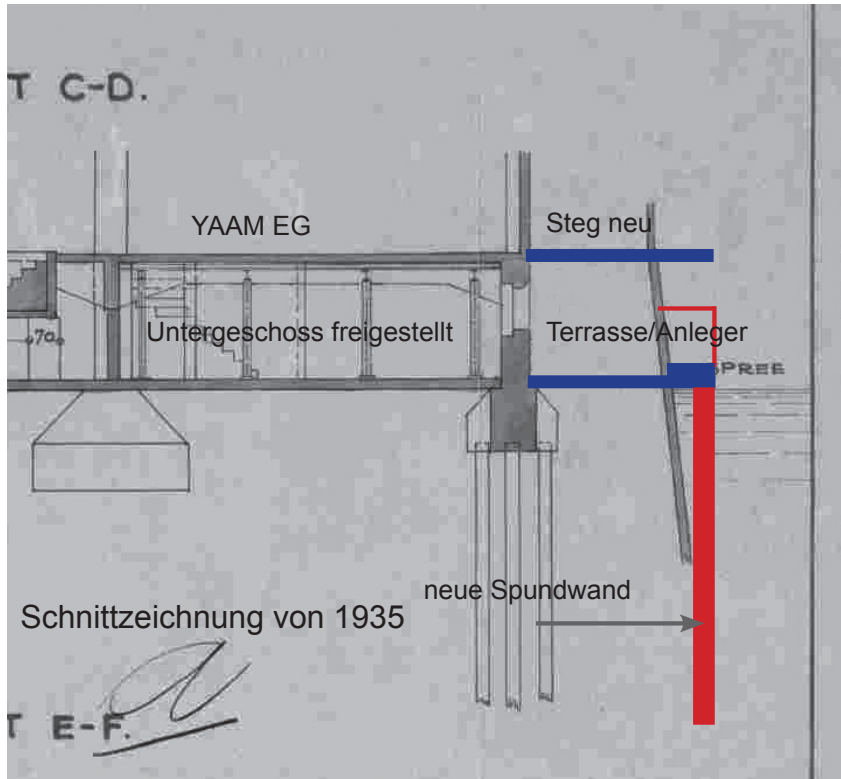
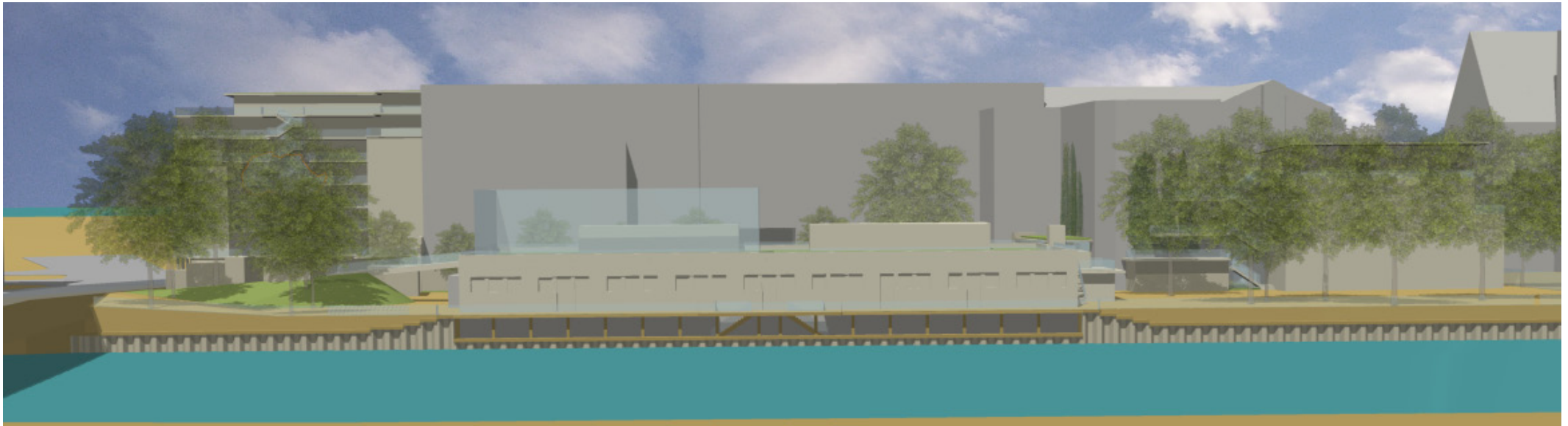
Das YAAM-Untergeschoss wird zur Spree-seite freigestellt und belichtet. Eine große doppelläufige Außentreppe schafft die Außenverbindung zur neuen Stegebene auf Geländehöhe. Es können neue Nutzungen entstehen, z.B. Proberäume, Ateliers und Ausstellungsflächen. Auf der Wasserseite entsteht ein Bootsanleger.

Verlegung des Sportplatzes / Projektehaus

Der heutige Sportplatz wird auf die Dachfläche verlegt. An seiner Stelle entsteht ein Haus für vielfältige Sportangebote. Die außenliegende und vertikal bespielbare Treppenanlage hat eine transparente Schallabschirmung zur benachbarten Wohnbebauung, wodurch sich die Lärmbelastung vom Strand her wesentlich reduziert.

Potentialstudie Zukunft YAAM Stand: 11.06.2021

DIE PLANUNGSAGENTUR
 Büro für alternative Stadtentwicklung
 Dipl.-Ing. Carsten Joost | planungsagentur.de
 0177-4912757 | carsten-joost@gmx.de

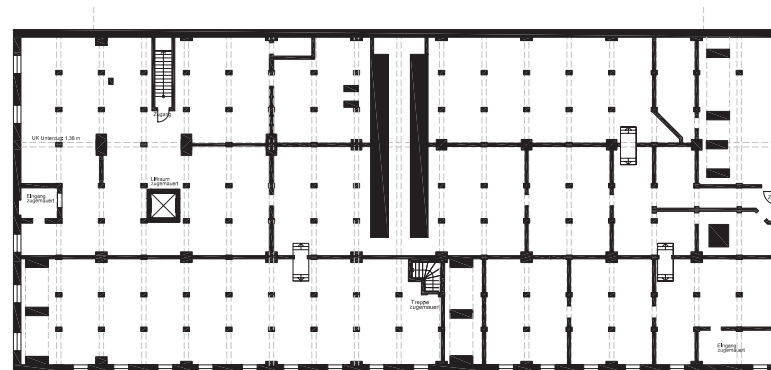


Neue Spundwand

Die bestehende Uferwand wird mit einer vorgelagerten Spundwand, die etwa die halbe Wandhöhe abdeckt, dauerhaft gesichert. Mit dieser Sofortmaßnahme werden die beliebten YAAM-Freiflächen in der heutigen Form erhalten und können weiterentwickelt werden. Die Maßnahme ist kostengünstig und erprobt. Je nach Breite entsteht ein neuer Uferweg und eine Unterquerung der Schillingbrücke.

Freistellung Untergeschoss

Die Freistellung des Untergeschosses schafft neue Nutzungsmöglichkeiten und erweitert die Durchwegung vor dem YAAM-Gebäude auf vier Meter. Der neue Steg krägt über die bestehende Uferwand hinaus auf die Flucht der Spundwandabdeckung. Der statisch problematische Uferweg vor dem YAAM-Gebäude wird beseitigt und auf zwei Ebenen neu gebaut.



Bestandsgrundriss
Untergeschoss YAAM

**Potentialstudie Zukunft
YAAM** Stand: 11.06.2021

DIE PLANUNGSAGENTUR
Büro für alternative Stadtentwicklung
Dipl.-Ing. Carsten Joost | planungsagentur.de
0177-4912757 | carsten-joost@gmx.de